

**Beschlussvorlage**

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

**Betreff**

**Musikförderkonzept**

**Beschlussorgan**

Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten	09.09.2008	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten beschließt das als Anlage 1 beigefügte Musikförderkonzept und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der unter Ziffer 2 dargestellten Maßnahmen.

**Haushaltmäßige Auswirkungen**

<input checked="" type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme € _____	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten € _____	b) Sachkosten € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)			Einsparungen (Euro)			

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

In seiner Sitzung am 13.03.2007 hat der Ausschuss für Kunst und Kultur/Museumsneubauten die Verwaltung mit der Erstellung eines Musikförderkonzepts beauftragt. In der Sitzung am 10.06.2008 wurde die Unterlage für den 19.08.2008 angekündigt.

Besondere Schwerpunkte des vorliegenden Förderkonzeptes liegen unter anderem auf der Verbesserung der Außenwahrnehmung der Kölner Musikszene, der Schaffung nachhaltiger Strukturen, der Initiierung neuer Kooperationen beziehungsweise Intensivierung bestehender Kooperationen zwischen Institutionen, Szenen, Spielstätten und Veranstaltern sowie deren effektiven Vernetzung. Die Umsetzung dieser Maßnahmen hat in 2007/2008 mit der Erstellung eines Marketingkonzepts (siehe Kulturausschuss vom 23.04.2007), der Vorbereitung und Umsetzung des Netzwerks ON – Neue Musik Köln (siehe Mitteilung der Verwaltung vom 08.04.2008) sowie der Intensivierung der Kooperation zwischen freier Musikszene und Institutionen im Rahmen der „Kölner Musiknacht“ begonnen.

Ein Fernziel des Förderkonzepts ist die Schaffung eines überregional ausstrahlenden Zentrums Neue Musik als Anziehungspunkt für kreative Musiker und interdisziplinäre Künstler/innen, mit dem Köln wieder ein Alleinstellungsmerkmal besäße, vergleichbar dem Studio für elektronische Musik des WDR in den fünfziger und sechziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts.

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage Nr. 1**